

## Innenstadt/St. Jürgen Viele Lübecker Familien suchen Paten-Großeltern

Der Verein Wahlverwandtschaften Alt & Jung sucht Paten-Großeltern. Immer mehr Familien wünschen sich Kontakt zur älteren Generation. Inge Pusch (75) und Jona Linus (4) erzählen, warum sich das lohnt.



Paten-Oma Inge Pusch (75) sitzt mit Jona Linus (4) und Kim Kulling (44) auf dem Sofa. Die Seniorin holt den Jungen regelmäßig vom Kindergarten ab. Von der Wahlverwandtschaft profitieren alle, sagen sie.

Jeden Mittwoch holt „Oma Pusch“ (75) den vierjährigen Jona Linus vom Kindergarten ab. Sie spielt mit ihm, stellt Kekse hin, plaudert, nimmt sich Zeit. Verwandt sind die beiden nicht. Inge Pusch gehört zum Lübecker Verein Wahlverwandtschaften Alt & Jung, der unter anderem Paten-Großeltern vermittelt. Die Nachfragen von Eltern mit Kindern sind steigend. Aktuell sind rund 30 Familien auf der Suche nach Begleitung.

### Paten werden gesucht

„Es gibt immer mehr Familien, die Paten-Großeltern suchen,“ sagt Vorsitzende Claudia Bolte, „wir suchen daher Senioren, die Freude daran hätten.“ Die grundsätzliche Idee des Vereins ist, Brücken zwischen den Generationen zu schlagen. „Kinder profitieren sehr von der Lebenserfahrung und Zuwendung der Großeltern“, sagt Bolte, „doch leider ist der Kontakt zur älteren Generation in vielen Familien aus verschiedensten Gründen nicht mehr selbstverständlich.“ Große räumliche Entfernungen, Trennungssituation oder gesundheitliche Probleme seien Gründe dafür, sagt sie.

Hier greift die Idee des Projektes Paten-Oma/-Opa. Es richtet sich an Senioren, die mehr Kontakt zu Kindern haben möchten und an Familien, denen der Kontakt zu Großeltern fehlt. Die entstehenden Beziehungen können für beide bereichernd sein, sagt Bolte. Das bestätigt Kim Kulling (44), Vater von Jona Linus. „Unsere Großeltern haben aus verschiedenen Gründen nicht die Möglichkeit, regelmäßig nach Lübeck zu kommen“, sagt er, „und wir freuen uns daher sehr, dass es ‚Oma Pusch‘ für unseren Sohn gibt.“

Der Kontakt besteht seit Ende vergangenen Jahres. „Es hat gleich gut gepasst“, sagt der 44-Jährige. Gerne bietet er Inge Pusch daher an, beim Einkaufen zu helfen, den Fernseher zu reparieren oder andere Alltagsdinge zu übernehmen. In der Adventszeit haben die Wahlverwandten zusammen gefeiert, und sie werden auch Geburtstage miteinander verbringen.

Inge Pusch genießt das. „Für mich ist es so schön, mit Kindern zu spielen“, sagt sie, „aber meine beiden Kinder und Enkelkinder sind schon erwachsen.“ Daher gehört sie seit vier Jahren zum Verein und hat schon viele Kinder betreut. „Wir wissen Inge wirklich sehr zu schätzen“, sagt Claudia Bolte, „sie ist agil, einsatzfreudig und sehr hilfsbereit.“

## Neue Beziehungen entstehen lassen

Gegründet hat die Vorsitzende den Verein 2008. Sie hat selbst fünf Kinder, aber keine Großeltern in der Nähe. So kam die Idee für das Projekt. Damals wie heute geht es ihr nicht darum, einen günstigen Babysitter zu vermitteln, sondern neue Beziehungen entstehen zu lassen, die den Alltag aller Beteiligten positiv verändern. In diesem Sinne haben sich auch schon Freundschaften zwischen den Eltern oder den Senioren entwickelt.



Jeden Mittwoch holt Leih-Oma Inge Pusch (75) Jona Linus (4) vom Kindergarten ab. Vater Kim Kulling (44) freut sich auch über die Wahlverwandschaft.

Für alle Interessierten gibt es Vorgespräche und Kennenlernetreffen, damit die Wahlverwandten ausprobieren können, ob es passt. Außerdem werden regelmäßige Begegnungs- und Infotreffen veranstaltet. Im Laufe der Jahre hat Claudia Bolte mit ihrem Team ehrenamtlicher Helfer schon rund hundert Verbindungen geschaffen. Und sie freut sich über jede neue.

Kontakt zum Verein **Wahlverwandschaften Alt & Jung Lübeck** gibt es [hier](#): Stadtbüro Depenau 43 (am Durchgang), 23552 Lübeck, Telefon: **04 51/58 24 96 39** und Mobil: **01 78/517 09 83**, E-Mail: [wahlverwandschaften-luebeck@t-online.de](mailto:wahlverwandschaften-luebeck@t-online.de)

*Cosima Künzel*